

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 57 (1939)  
**Heft:** 18

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Bern  
Montag, 23. Januar  
1939

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne  
Lundi, 23 janvier  
1939

Erscheint täglich  
ausgenommen Sonn- und Feiertage

57. Jahrgang — 57<sup>me</sup> année

Paraît journallement  
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 18

Redaktion und Administration:  
Eiffingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Postes — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:  
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 18

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.  
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.  
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 94712—94731.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr wichtiger Waren im Januar/Dezember 1938. Importation et exportation de marchandises importantes en janvier/décembre 1938.  
Mouvement du commerce extérieur suisse en 1938.  
Gesandtschaften und Konsulate. Légations et consulats.  
Schweizerischer Geldmarkt.  
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

##### Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu den Obligationen:  
Nr. 232172 per Fr. 5000, 3% Hypothekarkasse des Kts. Bern,  
Nr. 252205 per Fr. 1000, 3% Hypothekarkasse des Kts. Bern,  
Nr. 252206 per Fr. 1000, 3% Hypothekarkasse des Kts. Bern,  
Nr. 255088 per Fr. 1000, 3% Hypothekarkasse des Kts. Bern,  
Nr. 255089 per Fr. 1000, 3% Hypothekarkasse des Kts. Bern,  
Nr. 255090 per Fr. 1000, 3% Hypothekarkasse des Kts. Bern,  
wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 6 Monaten von Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 57\*)

Bern, den 13. Januar 1939.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der Pfandtitel B 16 um 1100 Gulden = Fr. 2035, errichtet von Philipp Büttel gegen Karl Müller, angehend auf Martini 1847, lastend auf der Liegenschaft «Unterfeld» des Johann Elsener, Dorf, Baar, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber oder Ansprecher wird gerichtlich aufgefordert, ihn bis spätestens 1. Februar 1940 der Gerichtskanzlei Zug vorzulegen, bzw. seine Rechtsansprüche darauf geltend zu machen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt, am Grundbuch gelöscht und an seiner Stelle ein neuer Titel errichtet wird. (W 56\*)

Zug, den 19. Januar 1939.

Auftrags des Kantonsgerichtes,  
Die Gerichtskanzlei.

La Pretura di Riviera diffida lo sconosciuto possessore del titolo al portatore obbligazione n° 6423, prestito del cantone Ticino 1926, di fr. 1000 (mille) al 4.75 %, a voler produrre lo stesso alla Pretura entro il 31 agosto 1939. Trascorso infruttuoso detto termine si procederà ad istanza dell'interessato alla dichiarazione di ammortamento del titolo stesso.

Biasca, 21 gennaio 1939.

(W 59\*)

Il Pretore: Totti.

#### Kraftloserklärungen — Annullations

Die erstmals in Nr. 165 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 18. Juli 1938 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Titelmäntel zu den 3% Obligationen Anleihen der Schweizerischen Bundesbahnen von 1899/1902, Serie C Nr. 122810 und Serie H Nr. 382558 zu je Fr. 1000, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 58\*)

Bern, den 18. Januar 1939.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident: R. Kuhn.

#### Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

###### Zürich — Zurich — Zurigo

Teppiche, Möbelstoffe. — 1939. 19. Januar. Die Firma **Alfred Maier**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 77 vom 5. April 1937, Seite 785), Teppiche und Möbelstoffe, ist infolge Überganges des Geschäftes an die «Alfred Maier A. G.», in Zürich erloschen.

Möbelstoffe, Teppiche usw. — 19. Januar. Unter der Firma **Alfred Maier A. G. (Alfred Maier S. A.)**, hat sich mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 17. Januar 1939 eine Aktiengesellschaft gebildet.

Deren Zweck ist die Weiterführung des Geschäftes der Firma «Alfred Maier» in Zürich: Import und Engrosvertrieb in Möbelstoffen, Dekorationsstoffen, Teppichen und ähnlichen Artikeln. Die Gesellschaft kann sich zur Erreichung ihres Zweckes an andern Betrieben beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 160,000 und ist eingeteilt in 160 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma «Alfred Maier» in Zürich laut Kaufvertrag vom 17. Januar 1939 deren Warenlager und Mobiliar zum Kaufpreis von Fr. 237,500. Dessen Tilgung erfolgt durch Barzahlung und Gutschrift in Konto-Korrent. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Einschreibebrief, die Bekanntmachungen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem aus 1—3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Walter Schnebeli, von und in Zürich, Präsident, und Fritz Mehlmer, von und in Aarau. Dieselben führen Kollektivunterschrift. Als Geschäftsführer mit Einzelunterschrift wurde ernannt Max Kahn, von Winterthur, in Zürich. An Albert Weber, von und in Zürich, ist Kollektivprokura erteilt. Er zeichnet mit je einem der Verwaltungsratsmitglieder. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 23, in Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1939. 10. Januar. Unter der Firma **Genossenschaft Ausstellungshalle Bern**, hat sich mit Sitz in Bern auf Grund der Statuten vom 24. November 1938 eine Genossenschaft gegründet. Der Zweck der Genossenschaft besteht im Bau und Betrieb einer ständigen Ausstellungshalle und deren Verwaltung. Sie fördert den Ausstellungsgedanken für Bern und unterstützt Ausstellungen in ihrer Entstehung und Durchführung. Sie fördert im allgemeinen Veranstaltungen, welche die Ausstellungshalle benützen können und sucht dadurch das wirtschaftliche Leben der Stadt Bern zu heben. Die Genossenschaft gibt auf den Namen lautende Anteilsscheine zu Fr. 25 heraus. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen. Mitteilungen der Genossenschaft erfolgen durch eingeschriebenen Brief; Bekanntmachungen mittels Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, Vizepräsident und Sekretär je zu zweien kollektiv. Zurzeit ist Präsident Baudirektor Ernst Reinhard, von Suniswald, Vizepräsident ist Hans Kästli, von Seedorf (Bern), und Sekretär ist Dr. Walter Lehmann, von Signau, alle in Bern. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich im Sekretariat des Gewerbeverbandes der Stadt Bern, Bürgerhaus.

Bureau Thun

19. Januar. **Baumaterial A. G. Thun**, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 41 vom 19. Februar 1932, Seite 422). Die Aktiengesellschaft hat in ihrer Generalversammlung vom 7. Januar 1939 zwecks Anpassung an das revidierte Obligationenrecht neue Statuten aufgestellt und genehmigt. Die publizierten Tatsachen werden durch diese Statutenänderung nicht berührt.

##### Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

Tiefbau, Drainage. — 1939. 19. Januar. Inhaber der Firma **Hermann Bürgi**, in Kägiswil, Gde. Sarnen, ist Hermann Bürgi, von Lungern, in Kägiswil/Sarnen. Tiefbau- und Drainage-Unternehmung.

##### Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

Gasthof. — 1939. 19. Januar. Inhaberin der Firma **Marie Steiner-Stampfli**, in Seewen, ist Marie Steiner geb. Stampfli, Ehefrau des Franz Steiner, von Herwil, in Seewen, welcher seine Zustimmung gemäss Art. 167 Z. G. B. erteilt. Betrieb des Gasthof zum «Euler».

##### Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio d'Acquarossa

Generi salsamentari, osteria. — 1939. 16 gennaio. La ditta individuale **Rigozzi Franceschina**, in Aquila, generi salsamentari, osteria (F. u. s. di c. del 20 maggio 1893, n° 124, pag. 500), è cancellata d'ufficio per decesso del titolare.

Ristorante e negozio in generi diversi. — 16 gennaio. La ditta individuale **Bozzini ved. Antonietta**, in Comprovasco di Leontica, ristorante e negozio in generi diversi (F. u. s. di c. del 17 dicembre 1932, n° 296, pag. 2945), è cancellata per cessazione di commercio.

Ristorante, stoffe, commestibili, ecc. — 16 gennaio. La ditta **Rossi Costantino**, in Malvaglia (F. u. s. di c. del 23 settembre 1893, n° 206, pag. 841), ha modificato il suo genere di commercio come segue: Ristorante alloggio, commestibili ed altri generi.

Ufficio di Locarno

Lavorazione meccanica del legno, ecc. — 18 gennaio. La società in nome collettivo «Taglio e Ci», con sede in Solduno (Locarno), lavorazione meccanica del legno; mobili e serramenti (F. u. s. di c. del 24 febbraio 1926, n° 45, pag. 332), è sciolta. La liquidazione sarà fatta dai soci Battista Taglio, Luciano Magistra e Luigi Zanini sotto la ragione sociale **Taglio e Ci** in liquidazione.

## Distretto di Mendrisio

Offelleria, ecc. — 17 gennaio. La ditta individuale Caldiera Alberto, offelleria, prestino e liquori, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 18 luglio 1924, n° 166, pag. 1228), è cancellata per cessazione del commercio.

Spedizioni internazionali. — 17 gennaio. La Società Anonima Innocente Mangili Adriatica S. A. I. M. A., spedizioni internazionali, con sede in Chiasso (F. u. s. di c. del 14 luglio 1933, n° 162, pag. 1723), e del 18 maggio 1937, n° 112, pag. 1140), notifica che in sostituzione del consigliere Ginlio Loete, dimissionario, venne nominato il Dr. Giuseppe Paravicini De Lunghi, di nazionalità italiana, in Milano.

Vini. — 17 gennaio. La Società anonima Emilio Nespoli, commercio di vini, con sede in Chiasso (F. u. s. di c. del 12 luglio 1934, n° 160, pag. 1938, e dell'11 settembre 1937, n° 212, pag. 2085), notifica che Emilio Nespoli, decesso, ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione e la sua firma è di conseguenza estinta. Notifica inoltre di aver composto il consiglio di amministrazione come segue: Margherita Nespoli fu Emilio, di nazionalità italiana, in Chiasso, presidente; Achille Bernasconi fu Daniele e Antonio Gusberti fu Gualtiero, entrambi da ed in Chiasso, membri, e venne conferita procura a Linda Nespoli fu Emilio, di nazionalità italiana, in Chiasso, firmante collettivamente con un membro del consiglio. La firma di Margherita Nespoli, già procuratrice, è estinta. La firma sociale spetta a Margherita Nespoli singolarmente e a Achille Bernasconi e Antonio Gusberti collettivamente.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Grandson

Graisse à traire. — 1939. 19 janvier. La raison Robert Bornand, dont le siège est à l'Auberson rière Ste-Croix (F. o. s. du c. du 27 octobre 1936, n° 252, page 2536), a supprimé dans son genre de commerce la clause: Exploitation de la pension «Les Sapins» à l'Auberson.

## Bureau de Vevey

Construction de bâtiments, travaux publics. — 18 janvier. La raison Ernest Liebhauser, à Montreux-Les Planches, entreprise de construction de bâtiments et de travaux publics (F. o. s. du c. des 14 juin 1927, n° 136, page 1091; 3 mai 1933, n° 102, page 1062), est radiée ensuite de cessation de commerce, le titulaire s'étant associé avec son fils.

19 janvier. La société anonyme Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company Limited (Société Anonyme Nestlé et Anglo-Suisse de lait condensé), ayant son siège à Vevey (F. o. s. du c. des 21 décembre 1936, n° 299, page 2983; 13 décembre 1933, n° 292, page 2660), fait inscrire qu'elle a désigné comme directeur, avec signature individuelle: Frédéric Erb, de Winterthur, à Vevey, jusqu'ici sous-directeur.

## Wallis — Valais — Vallese

## Bureau de St-Maurice

Société de consommations. — 1938. 31 décembre. Sous la raison sociale La Coopérative de Val d'Illeaz et Environs, il est fondé une société coopérative de siège social à Val d'Illeaz. Elle a pour but: d'améliorer la situation économique de ses membres par l'achat en commun de denrées alimentaires, d'articles d'épicerie et de tous objets nécessaires à l'existence et leur vente aux associés et au public. Les publications intéressant les tiers se feront dans le Bulletin officiel du Canton du Valais, à l'exception de celles prévues par la loi qui seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est indéterminé. Il est constitué par des parts sociales de 20 fr. chacune. Les engagements de la société ne sont garantis que par les biens de celle-ci. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures collectives à deux du président, du vice-président et du secrétaire du conseil d'administration, qui sont: président: Joseph Vouillamoz, d'Isérables; vice-président: Paul Perrin, de Val-d'Illeaz; secrétaire: Joseph Rey-Bellet, de Val-d'Illeaz, tous trois domiciliés à Val-d'Illeaz.

## Genf — Genève — Ginevra

Epicerie-primiers, etc. — 1939. 18 janvier. La raison Vve. Aline Golay, commerce d'épicerie-primiers, charcuterie sèche, vins et liqueurs, à Genève (F. o. s. du c. du 19 juin 1936, page 1493), est radiée ensuite de remise de commerce.

Gypserie, etc. — 18 janvier. La société en nom collectif Marconi frères, entreprise de gypserie et peinture en bâtiment, à Genève (F. o. s. du c. du 13 février 1935, page 398), est dissoute ensuite du décès de l'associé Jérôme Marconi. Son actif et son passif sont repris par la société en nom collectif «S. Marconi et fils», ci-après inscrite. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Assilio dit Sylvain Marconi, et son fils Félix-Emmanuel Marconi, séparé de biens de Jeanne-Marie, née Delétraz, tous deux de Comolengo (Tessin), domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale S. Marconi et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 18 décembre 1938, et qui a repris, dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif «Marconi frères», ci-dessus radiée. Entreprise de gypserie, peinture et maçonnerie. Rue Jean-Jaquet 8.

18 janvier. Société Immobilière de la rue du Vieux Billard 28, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 10 mai 1938, page 1044). Léon Duret, de Lancy, à Anières, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale. Les administrateurs Ernest-Henri Bornet et Eugénie Bornet, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue de la Rôtisserie 6 (régie Robert Vernet).

18 janvier. Banque de Bilbao en Suisse, société anonyme à Genève, (F. o. s. du c. du 14 décembre 1937, page 2748). La procuration individuelle conférée à Francisco Ochoa de Echagüen, et la procuration collective conférée à Maurice Plubeau et Camille Guerton sont éteintes.

18 janvier. La Société Immobilière Saint-Jean Falaises A, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 3 janvier 1939, page 6) a, dans son assemblée générale extraordinaire du 29 décembre 1938, décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Charpente et menuiserie, etc. — 18 janvier. L'Usine Jph. Ody Grand Prê Société anonyme en liçon, à Genève (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> décembre 1938, page 2560), est radiée, sa liquidation étant terminée.

Société immobilière. — 18 janvier. Dans son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 29 décembre 1938, la Société Villa Soleil, Société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 12 avril 1934, page 975), a voté sa dissolution et a constaté la clôture de sa liquidation. Cette société est radiée.

## Edg. Amt für gelstiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 94712. Hinterlegungsdatum: 17. November 1938, 15 Uhr. Karl Rempel, Allmendstrasse, Bettlach (Solothurn, Schweiz). Fabrikmarke.

Chemisch-technische Produkte für industrielle, kosmetische und hygienische Zwecke. Putzmittel, Schuleremen, Bohnermassen, Parfümerien, Hautpflegemittel, Toiletten-Präparate, Ondulations- und Massageapparate, Corsets, Bandagen, Badehauben, Injektionspritzen aus Gummi, sanitäre und orthopädische Geräte.



Nr. 94713. Hinterlegungsdatum: 30. November 1938, 20 Uhr. Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen, Schaffhausen (Schweiz), Fabrik- und Handelsmarke.

Verbandmaterialien jeder Art wie Verbandwatte, Verbandgazen, Gazebinden, Wundnaehseide, Catgut, ferner Wundstreupulver, Wundsalben, Wundsalbenkompressen, usw.

## RHENASEPT

Nr. 94714. Date de dépôt: 20 octobre 1938, 4 h. Rogal S. A., 4, rue du Beulcet, Genève (Suisse). Marque de fabrique et de commerce.

Parfumerie, savonnerie et tous autres produits de toilette et de beauté.

## ROGAL

Nr. 94715. Hinterlegungsdatum: 12. November 1938, 16 Uhr. Christen, «Solan» Rombach-Aarau, Baldismatt 539, Küttigen-Rombach (Aargau, Schweiz). — Handelsmarke.

Präparate zum Imprägnieren bzw. Erhalten von Leder aller Art.

## SOLAN

Nr. 94716. Hinterlegungsdatum: 17. November 1938, 15 Uhr. Mubag Mühlen- & Bäckerei-Produkte A. G., Grenzachstrasse 63, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel aus Getreide.



Nr. 94717. Hinterlegungsdatum: 28. November 1938, 20 Uhr. Schweizerische Isola-Werke, Breitenbach (Solothurn, Schweiz). Fabrik- und Handelsmarke.

Isoliermaterial für elektrotechnische und andere Zwecke.

## SOFLEX

Nr. 94718. Date de dépôt: 5 décembre 1938, 19 h. Aktiebolag Separator, Fleminggatan 8, Stockholm (Suède). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 43124. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 décembre 1938.)

Machines et appareils pour l'industrie laitière.

## ALFA-LAVAL

N° 94719. Date de dépôt: 7 décembre 1938, 12 h.  
Charles Aerni, rue des Envers 46, Le Locle (Suisse).  
Marque de fabrique.

Montres en tous genres.

# INREA

N° 94720. Date de dépôt: 9 décembre 1938, 19 h.  
Schild et Cie. Société Anonyme, Parc 137, La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.

# CHAMPION

N° 94721. Date de dépôt: 9 décembre 1938, 19 h.  
Schild et Cie. Société Anonyme, Parc 137, La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.

# FIDELIS

N° 94722. Date de dépôt: 9 décembre 1938, 19 h.  
Schild et Cie. Société Anonyme, Parc 137, La Chaux-de-Fonds (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et étuis.

# TRIOMPHE

Nr. 94723. Hinterlegungsdatum: 14. Januar 1939, 20 Uhr.  
Erismann & Cie., Rheineck (St. Gallen, Schweiz). — Fabrikmarke.

Konfiseriewaren, mit Früchten hergestellt.

# fruttal

Nr. 94724. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1938, 10 Uhr.  
Jacob Isler & Co. Aktiengesellschaft (Jacques Isler & Cie. Société Anonyme),  
Wohlen (Aargau, Schweiz). — Fabrikmarke.

Hutgeflechte und Capelines.

„Rapa!“  
Marque déposée

Nr. 94725. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1939, 15 Uhr.  
Keller & Co. Aktiengesellschaft, Klingnau (Aargau, Schweiz).  
Fabrikmarke.

Kleinkisten, Stuhlsitze, Sperrholzplatten.

Fabrikmarke



Fabrikation von  
Kleinkisten,  
Stuhlsitzen,  
Sperrholzplatten

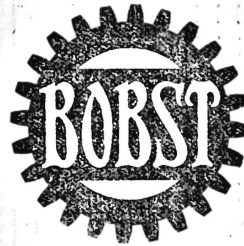
N° 94726. Date de dépôt: 28 décembre 1938, 20 h.  
Montres Era C. Rueffli-Flury & Cie., Société anonyme (Era Watch Co. Limited, C. Rueffli-Flury & Cie.), Place de la gare 12, Bienne (Suisse).  
— Marque de fabrique et de commerce. — (Transmission et renouvellement de la marque n° 44989 de Fabrique de montres Orion S. A., Bienne. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 28 décembre 1938.)

Montres de poche, montres-bracelets, mouvements, boîtes, cadrans, étuis de montres et articles d'horlogerie de tous genres.



N° 94727. Date de dépôt: 4 janvier 1939, 18 h.  
J. Bobst & fils S. A. (J. Bobst & Sohn A. G.), route de Renens, Prilly s. Lausanne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 43427 de J. Bobst et fils S. A., autrefois à Lausanne. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 4 janvier 1939.)

Machines, appareils et accessoires pour les arts graphiques; machines, appareils et accessoires pour le façonnage et la manutention du papier et du carton; appareils de levage et de transport; appareils pour extraire la tourbe; machines-outils en tous genres.



Nr. 94728. Hinterlegungsdatum: 15. November 1938, 19 Uhr.  
Silka Cravatten A. G., Zinggendorstrasse 1, Luzern (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Krawatten in diversen Ausführungen.



N° 94729. Date de dépôt: 6 janvier 1939, 19 h.  
Chocolat Suchard société anonyme, Neuchâtel (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Chocolat au lait et mocca.



Nr. 94730. Hinterlegungsdatum: 6. Januar 1939, 16 Uhr.  
Bloch & Co., Schulweg 1a-c, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Getränke aller Art.

# Golden Hill

Nr. 94731. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1939, 22 Uhr.  
Olser Szymanski, Montre Homis, Karl Neuhaus Strasse 32, Biel (Schweiz).  
Fabrikmarke.

Uhren und Uhrenbestandteile.

# ROMEO

Renonciation à la protection en Suisse des marques internationales  
n° 85403 et 99688

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 9 janvier 1939, la maison S. Heinz Edelmuth, à Frankfurt a. M. (Allemagne), titulaire des marques internationales n° 85403 et 99688, a renoncé à la protection de ces dernières en SUISSE.

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 17 janvier 1939.

**Löschung wegen Nicht-Erneuerung**  
**Radiation pour cause de non-renouvellement**

Am 1. Dezember 1917 eingetragene und am 17. Januar 1939 gelöschte Marke  
Marque enregistrée le 1<sup>er</sup> décembre 1917 et radiée le 17 janvier 1939

40837

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ein- und Ausfuhr wichtiger Waren — Importation et exportation de marchandises importantes

Januar-Dezember 1938 — Janvier-Décembre 1938

Veröffentlicht durch die eidg. Oberzolldirektion — Publié par la Direction générale des Douanes fédérales  
Sektion Handelsstatistik — Section statistique du commerce

Januar-Dezember		I. Einfuhr — Importation		Janvier-Décembre	
1937		1938		1937	
q		q		q	
<b>Lebens- und Genussmittel</b>			<b>Dénergies alimentaires et boissons</b>		
1 Weizen	4 386 145	4 587 652	Froment	155 Rohwolle	59 561
3 Hafer	2 025 216	2 039 692	Avoine	457 Kammzug	24 356
4 Gerste	1 558 366	1 475 979	Orge	462/463 Kammgarn, roh	5 855
5 Reis in Hülsen od. catibüst	129 596	163 758	Riz avec ou sans balle	467/468 Kammgarn, gebleicht etc.	3 786
12 — geschält	50 290	65 353	— décortiqué	470 Wollgarne für den Detail	1 915
7 Mais	1 061 845	1 040 176	Mais	474 Wollgarne, gebleicht etc., schwere	9 358
15 Malz	264 335	422 596	Alalt	175b —, leichte	5 967
23/24b Frischobst	353 501	402 780	Fruits frais	496/497 Pferde- und Büffelhaare	9 985
31b/31d Frische Trauben	108 087	111 745	Raisins frais	503a/b Strohtressen	1 293
33/34 Getrocknete Trauben	17 575	18 693	Raisins secs	516 Rotgummi etc.	24 735
35 Kastanieu	39 962	36 435	Châtaignes		
36a Zitronen	104 185	123 583	Citrons		
36b <sup>1/2</sup> Orangen	261 136	228 633	Oranges		
40a/b <sup>2</sup> Frischgemüse	526 877	526 515	Légumes frais	530/532 Leibwäsche aus Wolle etc.	675
45/45a Kartoffeln	523 171	237 665	Pommes de terre	537/545 Werk- und Strickwaren	2 061
54 Rohkaffee	134 764	173 093	Café brut	546/548 Herrenkonfektion	1 439
55/55b Tee	8 006	8 050	Thé	549/552 Damenkonfektion	863
61 Kakaobohnen	66 030	92 041	Fèves de cacao		
62 Kakaobutter	11 680	11 460	Beurre de cacao		
68a Rohzucker	301 585	264 530	Sucre brut		
68b Kristallzucker	1 128 578	1 261 959	— cristallisé		
71 Honig	4 146	4 320	Miel		
72/75 Speiseöle	82 458	115 772	Huiles comestibles		
76a/b Frisches Fleisch	28 690	8 449	Viande fraîche		
77a/78 Konserviertes Fleisch	5 338	3 472	— conservée		
80a Salami etc.	17 437	17 395	Salami, etc.		
84 Totes Geflügel	39 685	41 866	Volailles mortes		
86 Eier	140 949	141 324	Oeufs		
87a/b Frische Fische	27 420	27 103	Poissons frais		
88/88b Konservierte Fische	40 144	35 278	Poissons conservés		
93a Frische Butter	25 507	1 558	Beurre frais		
95 Schweineschmalz	6 600	1 538	Saindoux		
96 Oleomargarine, Speisetalg	30 827	31 294	Oleomargarine, suif comest.		
98a/b Weichkäse	10 910	10 746	Fromage à pâte molle		
99a/b <sup>2</sup> Hartkäse	5 215	4 490	Fromage à pâte dure		
100a Suppen	3 697	3 298	Soupes		
101b Fruchtkonserven	15 145	9 267	Conserves de fruits		
102 Zuckerwaren	1 661	1 848	Sucreries		
	hl	hl			
114a Bier in Fässern	14 457	13 383	Bière en fûts		
117a <sup>1/2</sup> Fasswein	916 923	945 874	Vin en fûts		
	Stück	Stück			
<b>Schlachtvieh</b>			<b>Animaux de boucherie</b>		
136a, 136c, 137b/c, 138a, 139a			Gros bétail de boucherie		
Grossschlachtvieh	24 096	3 057	Petit bétail de boucherie		
140/141, 145 Kleinschlachtvieh	11 824	5 743	Porcs		
143/144a Schweine	56 926	6 865			
	q	q			
<b>Düngstoffe</b>			<b>Engrais</b>		
161/171 Düngstoffe	1 934 425	1 383 268	Engrais		
	q	q			
<b>Häute, Leder und Schuhe</b>			<b>Cuir, peaux et chaussures</b>		
172/173 Rohre Häute und Felle	74 687	44 613	Cuir et peaux bruts		
177a/b Bodenleder	6 486	3 811	Cuir pour semelles		
178/184 Oberleder	20 702	12 832	Cuir pour tiges de chaussures		
193/201 Schuhe	843 156	837 299	Chaussures		
	q	q			
<b>Sämereien, Futtermittel etc.</b>			<b>Semences, fourrages, etc.</b>		
204 Oelsamen und Öldrüchte	534 300	679 625	Graines et fruits oléagineux		
205 u. 205 Sämereien	25 502	20 788	Semences		
211a Stroh etc.	966 881	802 502	Paille, etc.		
212 Heu	85 669	46 779	Foin		
213 Oelkuchen, Johannisbrot	242 000	65 470	Tourteaux; caroubes		
216a Futtermehle, denaturiert	234 778	68 653	Farine pour le bétail, dénatrée		
	q	q			
<b>Holz</b>			<b>Bois</b>		
221 u. 222b Brennholz	721 622	709 222	Bois à brûler		
222a Papierholz	616 044	1 056 802	Bois pour la fabrication du papier		
229a/243 Hau- und Nutzholz	1 605 528	1 416 084	Bois de construction et bois d'œuvre		
259/267 Schreinerwaren, Möbel etc.	21 433	15 301	Ouvrages de menuiserie, meubles, etc.		
	q	q			
<b>Papier, Bücher etc.</b>			<b>Papier, livres, etc.</b>		
289 Holzschiff etc.	1 258	1 366	Pâte de bois, etc.		
290/291 Zellulose	208 256	227 618	Cellulose		
292 Pappen, graue; Holzpappen, etc.	3 088	2 278	Carton gris; carton de pâte de bois		
293/295 Puckpapier	318	341	Papiers d'emballage		
301 Druck-, Schreib- u. Zeichenpapier	28 475	21 770	— à imprimer, à écrire, à dessiner, etc.		
307d Chemisch präparierte Papiere	4 151	3 276	— préparés chimiquement, etc.		
321 Bücher, gedruckte etc.	40 579	42 127	Livres imprimés, etc.		
	q	q			
<b>Baumwolle etc.</b>			<b>Coton, etc.</b>		
341 Rohbaumwolle	340 617	284 358	Coton brut		
347/359 Baumwollgarne	28 127	9 514	Fils de coton		
360/370 Baumwollgewebe	47 943	26 181	Tissus de coton		
395a/b Linooleumteppiche	12 245	13 288	Tapis en liège (linoléum)		
	q	q			
<b>Flachs, Hanf, Jute, Ramie etc.</b>			<b>Lin, chanvre, jute, ramie, etc.</b>		
396a Flachs, Hanf, Ramie	34 468	15 961	Lin, chanvre, ramie		
396b Jute	14 349	6 150	Jute		
397a/398b, 399b/c Rohse Leinen-, Hanf- und Jutegarne	10 664	8 669	Fils de lin, chanvre, jute, érus		
399a Hanfgeknüpf	70	151	Chanvre noué		
400/404 Ausgerüstete Leinen-, Hanf- und Jutegarne	6 845	3 221	Fils de lin, chanvre, jute, apprêtés, etc.		
405 Rohse Jutegewebe	30 195	32 790	Tissus de jute, érus		
411a/413 Leinen-, Hanf- und Jutegewebe, ausgerüstet	4 948	4 917	— de lin, chanvre, jute, apprêtés		
	q	q			
<b>Seide</b>			<b>Soie</b>		
434a/435b Schapperrohstoff	27 909	21 077	Matières premières pour l'industrie de la soie		
	q	q			
436 Grège	3 079	2 702	Grège		
438a Organsin	2 466	2 369	Organsin		
438b Trame	411	272	Trame		
445b, 446a/h Kunstseide	24 126	15 459	Soie artificielle		
447b/448 Seidenstoffe	13 427	10 492	Etoffes de soie		
449a/c Bänder	444	528	Rubans		
	q	q			
<b>Wolle, Stroh sortiert etc.</b>			<b>Wolle, Stroh sortiert etc.</b>		
	q	q		q	q
<b>Konfektionswaren</b>			<b>Konfektionswaren</b>		
	q	q		q	q
<b>Mineralische Stoffe</b>			<b>Mineralische Stoffe</b>		
	q	q		q	q
<b>Steinzeug und Töpferwaren</b>			<b>Steinzeug und Töpferwaren</b>		
	q	q		q	q
<b>Glas</b>			<b>Glas</b>		
	q	q		q	q
<b>Metalle</b>			<b>Metalle</b>		
	q	q		q	q
<b>Maschinen und Fahrzeuge</b>			<b>Maschinen und Fahrzeuge</b>		
	q	q		q	q
<b>Laine, paille, a/sortie, etc.</b>			<b>Laine, paille, a/sortie, etc.</b>		
	q	q		q	q
<b>Articles de confection</b>			<b>Articles de confection</b>		
	q	q		q	q
<b>Matières minérales</b>			<b>Matières minérales</b>		
	q	q		q	q
<b>Grès et poterie</b>			<b>Grès et poterie</b>		
	q	q		q	q
<b>Verre</b>			<b>Verre</b>		
	q	q		q	q
<b>Métaux</b>			<b>Métaux</b>		
	q	q		q	q

I. Einfuhr — Importation

Table with columns: Januar-Dezember (1937, 1938), Nettogewicht, Poids net, Janvier-Décembre (1937, 1938). Categories include Instrumente und Apparate, Chemikalien, Fette, Öle etc., and Produits chimiques, graisses, huiles, etc.

II. Ausfuhr — Exportation

Table with columns: 1937, 1938, 1937, 1938. Categories include Lebens- und Genussmittel, Tiere und Düngstoffe, Häute, Leder und Schuhe, Papier, Bücher etc., Baumwolle, Seide, Andere Textil- und Stroherzeugnisse, Mineralische Stoffe, Denrées alimentaires et boissons, Animaux et engrais, Cuir, peaux et chaussures, Papier, livres, etc., Coton, Autres articles textiles et en paille, Matières minérales, Metalle, Maschinen und Fahrzeuge, Uhren, Instrumente und Apparate, Chemikalien und Farbstoffe, and Tabak.



La part de l'industrie textile dans notre exportation totale a encore diminué. Depuis 1928, les exportations de produits fabriqués effectuées par l'ensemble de l'industrie métallurgique ont dépassé celles de l'industrie textile et atteint en 1938 même le triple de la valeur de ces dernières. Comparativement à 1937, il y a régression surtout pour les tissus de coton (— 13,2 mill.) et les étoffes de soie (— 5,7 mill. de fr.). Seuls les fils de coton, la bonneterie et les articles en tricot ont légèrement surpassé le niveau de l'année précédente. Relevons à ce sujet que la mode dans quelques pays favorise le tricot.

Dans le groupe métallurgique, c'est l'industrie horlogère qui a fait relativement les moins bonnes affaires. Cela doit, dans une certaine mesure, être attribué au fait que cette industrie est très sensible aux crises. Cependant ses ventes se sont maintenues en valeur au niveau de l'année précédente, et la régression n'a porté que sur le nombre des montres fines et pièces de montres exportées. Toujours est-il que la production horlogère avait pris en 1937, du moins quantitativement, un développement qui n'avait jamais été enregistré auparavant. Comparativement à l'année précédente, l'industrie des machines a encore considérablement augmenté le chiffre de ses ventes au dehors (+ 37,1 mill. de fr.). Entrent en ligne de compte comme principaux clients: l'Allemagne, la France, l'Italie, les Pays-Bas, la Grande-Bretagne, la Russie et le Japon. A chaque centaine de francs de machines exportées correspondent 36 fr. de machines importées, contre 39 fr. en 1937. Les marchés extérieurs ont absorbé également plus d'appareils et d'instruments. Mais c'est surtout l'aluminium pur qui a relativement le plus fortement progressé (+ 64,9%). L'aluminium est le seul métal qui est produit en grandes quantités dans le pays même. Pour ce métal léger, le champ d'application s'est étendu de plus en plus au cours de ces dernières années. Aussi la production mondiale de l'aluminium a-t-elle fortement augmenté. Nos principaux débouchés pour l'aluminium pur sont la Grande-Bretagne, le Japon, l'Allemagne, la Belgique et les Etats-Unis. Comparativement à 1937, ce sont surtout la Grande-Bretagne et le Japon qui ont augmenté leurs achats chez nous.

Dans la branche alimentaire, le fromage, le lait condensé et le chocolat ont progressé par rapport aux deux années précédentes. Les stocks très importants de fromage dont nous disposons depuis longtemps n'ont pu être réduits quelque peu qu'au moyen de concessions souvent sensibles sur les prix. Ainsi la valeur moyenne par quintal métrique de fromage exporté a fléchi de 250 fr. en 1937 à 218 fr. La France, notre principal client pour le fromage, a absorbé cette fois le 29% (1937: 28%) de notre exportation totale; la cote quantitative des Etats-Unis a aussi légèrement augmenté. Environ 30% de nos exportations de lait condensé ont de nouveau pris le chemin de l'Indochine française.

Abstraction faite des couleurs d'aniline et de l'indigo dont les ventes sont conditionnées dans une grande mesure par l'économie mondiale des textiles, l'industrie chimique et pharmaceutique a également développé quelque peu ses affaires avec la clientèle étrangère.

En revanche, les ventes de l'industrie argovienne des tresses fines sont en recul marqué sur l'année précédente et ont atteint à peu près le niveau de 1936. Cela est d'autant plus remarquable, que cette industrie exporte environ le 95% de sa production totale.

Nos livraisons à l'étranger de chaussures, notamment quant au nombre de paires, ont progressé d'une manière sensible au cours de ces dernières années. En l'occurrence se fait également sentir une certaine intervention dans l'assortiment des marchandises vendues. Le prix par paire de chaussures exporté a fléchi de 14 fr. 20 en 1937 à 12 fr. 20 (1936: 11 fr. 60). La Grande-Bretagne est toujours notre principal débouché pour les souliers en cuir, malgré la réduction de sa part dans l'ensemble de nos exportations de chaussures.

Un examen des positions d'exportation d'importance secondaire, c'est-à-dire de celles qui ne sont pas mentionnées dans le tableau ci-dessus, montre que les déficits prédominent. Les exportations de bétail d'élevage et de ferme se sont faites dans des conditions difficiles; elles ont rétrogradé de 6,9 mill. en 1937 à 3,1 mill. de fr. (— 4980 pièces). Le recul des sorties de fruits (— 2,8 mill. de fr.) provient essentiellement de ce que la récolte indigène de 1938 a été inférieure à celle de l'année précédente.

**Nos fournisseurs et clients**

Le recul de nos importations en 1938 concerne, surtout quantitativement, bien plus l'Europe que les pays d'outre-mer. La valeur de nos importations en provenance d'Europe a diminué, en comparaison de 1937, de 143,4 mill. et atteint 1221,5 mill. de fr.; nos achats dans les pays d'outre-mer se sont réduits de 56,9 mill. soit à 385,4 mill. de fr. Le mouvement des prix des denrées alimentaires et des matières premières influe souvent d'une manière déterminante sur nos importations des pays extraeuropéens riches en produits agricoles et matières premières. C'est ainsi que cette fois encore nous avons moins dépensé, malgré l'augmentation quantitative de nos achats à l'étranger (par rapport à 1937: + 5578 wagons de 10 tonnes).

L'avance enregistrée à l'exportation comparativement à l'année précédente se répartit proportionnellement à peu près par parts égales entre l'Europe (exportations en 1938: 943,6 mill.) et les pays d'outre-mer (372,9 mill. de fr.). Toutefois il s'est produit, dans le cadre des divers continents, une intervention sensible en faveur de l'Asie (plus 23,9 mill. de fr.), tandis que nos ventes en Amérique ont diminué de 23,1 mill. de fr. Ce déchet concerne presque exclusivement les Etats-Unis. L'inégalité constatée dans l'évolution économique des divers pays se reflète dans les chiffres du commerce extérieur. Une grande importance revêt également les mesures qui entravent fortement le trafic, telles que les restrictions d'importation et les prescriptions en matière de contingentement, de compensation et de devises. Dans les conditions actuelles, le commerce d'importation et d'exportation se déroule non plus entre deux commerçants, mais entre deux économies nationales, c'est-à-dire entre deux marchés réglementés par l'Etat. Pendant la dernière période de crise, notamment, se sont multipliées les interventions de l'Etat.

Environ 40% de nos importations et un peu plus de 30% de nos exportations totales ont été opérées par la voie de la compensation des paiements. Comparativement à 1937, cela signifie cependant un léger recul de notre commerce extérieur avec les pays à clearing. Nos importations en provenance de ces Etats accusent des plus-values seulement par rapport à la Pologne et à la Grèce, tandis qu'à l'exportation divers pays à clearing accusent d'une manière absolue des chiffres de valeur accrus. D'une manière générale, tout clearing tend au nivellement de la balance commerciale. La question des prix comme aussi les possibilités effectives de livraison du cocontractant constituent notamment les raisons du recul de nos importations des pays à clearing.

Cette fois-ci se sont l'Allemagne, les Pays-Bas, la Grande-Bretagne, la Roumanie et l'Argentine qui ont contribué le plus à la réduction du solde passif de notre trafic avec l'étranger. En ce qui concerne les principaux pays commerciaux, nos échanges avec les Pays-Bas, la Grande-Bretagne, la Suède, la Chine, le Japon, le Brésil et la Confédération australienne accusent une balance commerciale active. L'excédent d'importation a augmenté surtout par rapport à la France, à l'Italie, à la Russie et aux Etats-Unis.

**Nos principaux fournisseurs et débouchés**

Pays	Importations 1938		Variations par rapport à 1937	Exportations 1938		Variations par rapport à 1937
	chiffres absolus en mill. de fr.	en % de l'importation totale		chiffres absolus en mill. de fr.	en % de l'exportation totale	
Allemagne	373,1	23,2	-29,6	206,1	15,7	+ 6,2
Autriche	33,4	2,1	-10,8	30,6	2,3	- 7,3
France	229,2	14,3	-16,1	121,4	9,2	-18,1
Italie	116,7	7,3	- 0,7	91,2	6,9	-11,0
Belgique	68,9	4,3	- 7,4	41,8	3,2	- 2,9
Pays-Bas	53,5	3,5	- 7,1	61,9	4,7	+16,5
Grande-Bretagne	95,0	5,9	-17,7	148,1	11,2	+ 4,3
Espagne	5,4	0,3	- 3,1	5,2	0,4	+ 1,8
Danemark	13,8	0,9	- 7,5	18,8	1,4	+ 1,5
Suède	18,5	1,2	- 0,8	40,6	3,1	+11,5
Tchécoslovaquie	57,2	3,6	-18,0	44,0	3,3	- 8,5
Hongrie	25,6	1,6	-12,6	15,2	1,2	+ 2,9
Roumanie	25,0	1,6	-19,8	14,0	1,1	- 1,7
Russie	29,0	1,8	+15,3	10,1	0,8	+ 3,7
Egypte	25,4	1,6	- 4,6	14,3	1,1	+ 3,7
Inde britannique	23,1	1,4	+ 1,1	23,3	1,8	+ 0,1
Chine	7,3	0,5	- 3,1	27,5	2,1	+ 9,6
Japon	12,0	0,7	- 3,1	32,9	2,5	+12,3
Canada	24,1	1,5	+ 0,8	14,7	1,1	- 0,5
Etats-Unis	125,3	7,8	- 0,9	90,7	6,9	-21,6
Argentine	58,4	3,6	-34,5	35,8	2,7	+ 4,6

Nos pays voisins nous ont fourni, à eux seuls, le 46,8% de l'ensemble des marchandises importées et ont absorbé 34,1% de toutes les exportations suisses. Ainsi ces pays ont, comparativement à 1937, augmenté proportionnellement légèrement leurs ventes en Suisse, mais y ont réduit leurs achats. Cette évolution fait contraste avec celle de notre commerce extérieur par rapport aux autres Etats européens.

A l'importation, la principale moins-value concerne l'Argentine. Mais notre balance commerciale avec ce pays est toujours fortement passive. La diminution de valeur enregistrée aux importations par rapport à 1937 résulte d'une part de la forte baisse des prix des céréales et d'autre part, d'achats de froment plus considérables en Russie. Les Pays-Bas, la Suède, la Chine et le Japon ont une part importante dans l'accroissement de la valeur totale de nos exportations, tandis que celles-ci sont déficitaires surtout à destination de la France, de l'Italie et des Etats-Unis.

Berne, le 23 janvier 1939.

**La Direction générale des douanes  
Section de la statistique du commerce**

**Gesandtschaften und Konsulate  
Légations et Consuls — Legazioni e Consolati**

Dem zum Berufskonsul von Spanien in Genf, mit Amtsbefugnis über die ganze Schweiz ernannten Herrn Gonzáles López wird das Exequatur erteilt. 18. 23. I. 39.

Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Gonzáles López, nommé consul de carrière d'Espagne à Genève, avec juridiction sur toute la Suisse. 18. 23. I. 39.

**Vom schweizerischen Geldmarkt**

Offiz. %	Privat %	Tägl. %	Privatsatz im Vergleich zu				Wechsel- (Geld-) Kurse		
			Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Belgien	New York
20. I.	1 1/2	1 1/2	-0,875	+0,437	-1,875	+0,500	—	+0,95	+1,12
13. I.	1 1/2	1 1/2	-0,875	+0,437	-1,875	+0,500	—	+0,78	+1,12
6. I.	1 1/2	1 1/2	-0,875	+0,437	-1,875	+0,500	—	+0,65	+1,25
30. XII.	1 1/2	1	-1,000	-0,062	-1,875	+0,500	—	+0,75	+1,31
23. XII.	1 1/2	1	-1,000	—	-1,875	+0,500	—	+0,65	+1,22
16. XII.	1 1/2	1	-1,000	+0,062	-1,875	+0,500	—	+0,47	+1,14

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3 1/2-4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz, Nationalbank 2 1/2%. 18. 23. I. 39.

**Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service International des virements postaux**

Umrechnungskurse vom 23. Januar an — Cours de réduction dès le 23 janvier  
Belgien Fr. 75.10; Dänemark Fr. 92.90; Danzig Fr. 84.20; Deutschland Fr. 177.65; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 177.60; Frankreich Fr. 11.74; Italien Fr. 23.10; Japan Fr. 121.75; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.78; Marokko Fr. 11.74; Niederlande Fr. 240.95; Schweden Fr. 107.05; Tunesien Fr. 11.74; Ungarn Fr. 86.17; Grossbritannien und Irland Fr. 20.80.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

**Redaktion — Rédaction:**

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.  
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.

**Lagerhaus A. G. Wil**

**Einladung zur XIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre  
Donnerstag, den 9. Februar 1939, nachmittags 5 Uhr  
im Restaurant zur „Harmonie“ Wil**

**TRAKTANDEN:**

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1938, sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat, die Geschäfts- und Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes.

Jahresbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Bericht der Kontrollstelle, sind ab 25. Januar 1939 im Büro der Gesellschaft zur Einsicht aufgelegt, woselbst auch die Stimmkarten bezogen werden können.

Wil, den 24. Januar 1939.

**Der Verwaltungsrat.**

**Volksbank in Reinach (Aargau)**

Unsere Aktionäre werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** am Donnerstag, den 9. Februar 1939, nachmittags 3 Uhr, in dem Saal des Gasthofes zum „Bären“ in Reinach eingeladen.

**Verhandlungsgegenstände:**

1. Passation des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1938 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsbehörden und die Kontrollstelle.
  2. Schlussnahme über die Verwendung des Reingewinnes.
  3. Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat.
- Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen auf unseren Bureaux in Reinach und Beinwil am See zur Einsicht der Aktionäre auf.  
Reinach, den 16. Januar 1939.

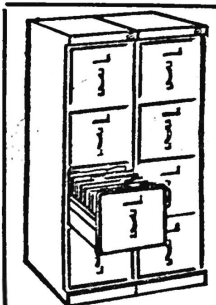
**Der Verwaltungsrat.**

**Genossenschaft Hotel Dian**

**Voranzeige der General-Versammlung**

am 3. Februar 1939, abends 20.15 Uhr, im Limmathaus am Limmatplatz,  
Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen in unserem Büro, Heinrichstrasse 74 auf.  
217





32-3

**Sichern Sie** sich die Vorteile der „UNION“-Fabrikate durch eine Anfrage bei der

**UNION-Kassenfabrik A. G.**  
Zürich  
Albisriederstr. 257

Das von der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern ausgestellte **Depositenheft Nr. 36969** mit einem Saldo von Fr. 2012.55 **wird vermisst.**

Allfällige Inhaber dieses Depositenheftes werden hiermit aufgefordert, dasselbe innert 6 Monaten, von heute an gerechnet, der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, vorzuweisen, widrigenfalls dieses Depositenheft als kraftlos erklärt und an dessen Stelle ein neues ausgestellt würde.

Luzern, den 20. Januar 1939. 215

**Schweizerische Kreditanstalt.**

**Bekanntmachung an die Aktionäre der Compañia Hispano-Americana de Electricidad S. A. (CHADE)**

Da die Versammlung der Aktionäre der Compañia Hispano-Americana de Electricidad, die in Luxemburg für den 18. Januar 1939 einberufen war, nicht über ihre Tagesordnung Beschluss fassen konnte, da das durch Art. 9 der Grossherzoglich Luxemburgischen Verordnung vom 17. Dezember 1938, getroffen gemäss Art. 1, 7<sup>e</sup>, Abs. 1 und 2 des Gesetzes vom 27. Dezember 1937 erforderte Quorum nicht vertreten war, bittet gemäss Art. 1 und 9 der oben erwähnten Grossherzoglich Luxemburgischen Verordnung der Verwaltungsrat der Société d'Electricité (SODEC) A. G., deren Sitz in Luxemburg, Josephstrasse 38, ist, die Herren Aktionäre, an der Versammlung teilzunehmen, die am 8. Februar 1939 um 14 Uhr 30, in Luxemburg in den Räumen des Hotels Brasseur, Gross Strasse 88, über folgende Tagesordnung, unabhängig von der Höhe des vertretenen Kapitals der Compañia Hispano-Americana de Electricidad, Beschluss zu fassen hat:

Ratifizierung der Einbringung des Vermögens der Compañia Hispano-Americana de Electricidad, gemäss der Grossherzoglich Luxemburgischen Verordnung vom 17. Dezember 1938, getroffen gemäss Art. 1, 7<sup>e</sup>, Abs. 1 und 2 des Gesetzes vom 27. Dezember 1937, in die Société d'Electricité (SODEC) A. G., errichtet in Luxemburg laut Akt vom 20. Dezember 1938, der am 23. Dezember 1938 im Recueil Spécial des Mémoires veröffentlicht wurde; soweit notwendig, Ratifizierung der Ernennung der Verwaltungsratsmitglieder und Kommissare der genannten Société d'Electricité (SODEC) A. G. Festsetzung ihrer Zahl und der Bezüge der Kommissare.

Jede Aktie der Compañia Hispano-Americana de Electricidad gibt Anrecht auf einen Teil des Gesellschaftskapitals, den sie darstellt, proportionelle Stimmzahl, ohne dass Stimmrechtsbeschränkungen bestehen. 216

Demgemäss verleiht:

Jede Aktie von 500 Peseten, Serie A, Nr. 1 bis 120,000, Serie B, Nr. 1 bis 120,000, Serie C, Nr. 1 bis 80,000, 5 Stimmen, und jede Aktie von 100 Peseten, Serie D, Nr. 1 bis 400,000 und Serie E, Nr. 1 bis 600,000, 1 Stimme.

Die Aktien der Compañia Hispano-Americana de Electricidad werden zur Hinterlegung zwecks Teilnahme an der auf den 8. Februar 1939 angesetzten Versammlung bis zum 1. Februar 1939 einschliesslich bei nachstehenden Stellen entgegengenommen, welche die Bescheinigungen ausgeben, die das Recht zur Teilnahme an den Versammlungen verleihen:

- in Luxemburg: Banque Internationale in Luxemburg;
- in Brüssel: Société Financière de Transports et d'Entreprises Industrielles (SOFINA);  
Banque de Bruxelles S. A.;  
Cassel & Cie.;
- in Antwerpen: Banque de Bruxelles S. A.; Sitz Antwerpen;
- in Frankfurt a.M.: Deutsche Bank, Filiale Frankfurt;
- in Berlin und anderen deutschen Plätzen: Deutsche Bank;
- in Zürich und anderen Schweizer-Plätzen: Schweizerische Kreditanstalt;  
Mendelsohn & Co. Amsterdam;  
Niederländische Handel Maatschappij N.V.;  
Handel Maatschappij H. Albert de Bary & Co. N.V.;
- in London: Midland Bank Limited;  
Barclay's Bank Limited;  
J. Henry Schroeder & Co.;
- in New-York: Guaranty Trust Company.

Ein Mitglied des Verwaltungsrats: **Dr. R. G. Hindschelder.** Ein Mitglied des Verwaltungsrats: **M. Boek.**

**St. Claraspital A.-G., Basel**

**Einladung zur II. ordentlichen Generalversammlung** auf Samstag, den 4. Februar 1939, vormittags 11 Uhr, in das Sitzungszimmer des St. Claraspitals in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz für das Jahr 1938. Vorläge des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 221
3. Neuwahl der Kontrollstelle.

Basel, den 20. Januar 1939. Namens des Verwaltungsrates, Der Präsident: **Dr. Joseph Braun.**

**Allgemeine Kinematographen Aktiengesellschaft, Zürich**  
**Compagnie Générale du Cinématographe S.A., Zürich**

Die Dividende für das Geschäftsjahr 1938 wird ab 21. Januar 1939 gegen Auslieferung des Coupons Nr. 19 mit **Fr. 9.40** netto bei sämtlichen Filialen der Schweiz, Volksbank ausbezahlt. 223

Zürich, den 20. Januar 1939.

**Der Verwaltungsrat.**

**Zu verkaufen**

an allererster Geschäftslage an der Spitalgasse in Bern

**Geschäfts- und Wohnhaus**

auch als Kapitalanlage geeignet, da dauernde Rendite nachweisbar.

Auskunft unter Chiffre M. 5323 Z. durch die Publicitas Zürich. 219

**FRANKIERMASCHINEN**

Wir haben wieder einige sehr schöne **Hasler**-Frankiermaschinen abzugeben. Vollständig durchrevidierte Oeasouien, Zustand wie neu, günstige Preise. 209

Rechenmaschinen Vertriebs A. G. Luzern, Murbacherstrasse 3/3.

**BUCHREVISION**

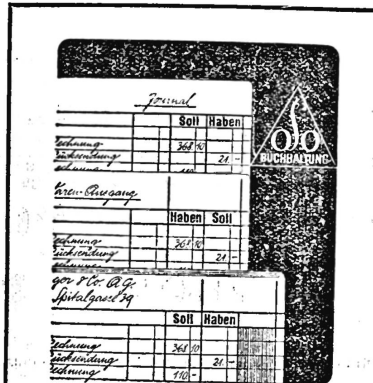
Bilanz- & Steuerfragen

- Aarau: **Integra Treuh.** A. G. Bahnhofstr. 12, Tel. 2 13 01
- Baden: **Treuh.** Gerwer Bruggerstr. 93, Tel. 2 11 23
- Basel: **Dr. V. Laapple** Rittergasse 33, Tel. 4 04 61
- Bern: **Dr. O. Walther** Zeughausg. 26, Tel. 3 18 17
- Genève: **Société Fiduciaire et de Comptabilité S. A.** 13, Corrairie, Tel. 5 20 39
- Liestal: **Paul Pfeil** Bahnhofstr. 5, Tel. 7 30 09
- Luzern: **Dr. Friedrich Wyss** Revisions- & Treuh. Zürich: **E. Landolt-Cottl** Seefeldstr. 133, Tel. 2 49 44

**Hister**  
**SCHILDER**  
E. P. FISTER & CIE. ZÜRICH 6

Blechballagen Metallithographie **Stebler & Co.** Nunningen (Sol.)

**PATENTE**  
**KIRCHHOFER, RYFFEL & Co.**  
ZÜRICH, 51 LÖWENSTRASSE



**Ein Bücherexperte schreibt über die OSO-Buchhaltung:**

„Ich habe während meiner langjährigen Praxis keine bessere Buchhaltungs-Methode angetroffen.“ E. E. Zürich

Der Originalbrief steht zur Verfügung

**OSO-Buchhaltung**  
*1 Strich = 3 Buchungen*

Verlangen Sie kostenlos Prospekt. Wir führen Ihnen die OSO-Buchhaltung jederzeit unverbindlich vor.

**Scholl**

Zürich, Poststrasse 3, Tel. 35.710

**Lichtecht und dauerhaft**

sind besonders die can. **CARBONPAPIERE**

**PEERLESS**

Seit 1903 glänzend bewährt

Inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

**Etat de Fribourg**

**Emprunt 4 3/4 % de 1929, de fr. 25,000,000.-**

Conformément aux dispositions prévues à l'art. 3 du contrat d'emprunt du 21 mai 1929, le solde restant dû de fr. 10,292,000 est dénoncé au remboursement pour le 30 juin 1939.

Les titres dénoncés pourront être présentés au remboursement dès cette date, auprès de la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg, ainsi qu'auprès des Etablissements faisant partie de l'Union des Banques Cantonales Suisses et des Etablissements faisant partie du Cartel des Banques Suisses.

Les obligations de cet emprunt cesseront de porter intérêt dès la date de leur échéance. 220

Fribourg, le 20 janvier 1939.

Direction des Finances du canton de Fribourg.

**Staat Freiburg**

**4 3/4 % Anleihe 1929, von Fr. 25,000,000.-**

Gemäss Artikel 3 des Anleihevertrages vom 21. Mai 1929 wird der Restbetrag von Fr. 10,292,000 auf den 30. Juni 1939 zur Rückzahlung gekündigt.

Die Einlösung der gekündigten Obligationen erfolgt bei Verfall durch die Freiburger Staatsbank, in Freiburg, sowie bei sämtlichen dem Verbandschweizerischer Kantonalbanken und dem Kartell schweizerischer Banken angehörenden Instituten.

Die Obligationen dieses Anleihe werden von ihrem Verfalltage an nicht mehr verzinst.

Freiburg, den 20. Januar 1939.

Finanzdirektion des Kantons Freiburg.